

FRIEDRICHSDORF — Die ganze Wahrheit: Mario Osterland und Kay Kalytta:
Was man so hört. Trilogie für Dorffunk (drei Hörspiele), ACC-Aufführungen am 4. und 11.9., 9., 16. und 23.10.
sowie 13., 20. und 27.11., jeweils 17:00 Uhr auf dem Weimarer Burgplatz.

9
2021

ACC
Kunstfest 20
Weimar 21

VERANSTALTUNGEN IN DER ACC GALERIE

ACC Galerie Weimar | Burgplatz 1+2 | 99423 Weimar
fon +49(0)3643-85 1261 | www.acc-weimar.de

Fr	3.9.	16:00 – 20:00	Workshop Videohaiku Ana María Vallejo, Weimar
Sa	4.9.	10:00 – 17:00	Workshop Videohaiku Ana María Vallejo, Weimar
Mo	20.9.	20:00	For a Biology of Images Clara Carvajal, Weimar/Madrid Vortrag + Gespräch
Do	30.9.	20:00	Kreuz und quer — Übersetztes Amerika H. Bochert, M. Mandelkow Lesung und Gespräch

THÜRINGEN — DIE GANZE WAHRHEIT

27.8. – 28.11.2021

THÜRINGEN — Die ganze Wahrheit

Ein dezentraler, partizipativer Ausstellungsreigen mit Gerüchteworkshops für Thüringer Bürger*innen
 Yvonne Andrä | Christoph Blankenburg | Gruppe Eulenspiegel | Harald Reiner Gratz | Kurt Grünlich | Sebastian Jung | Kay Kalytta | Stefan Knechtel | Claudia Katrin Leyh | Mario Osterland | Stefan Petermann | Tanja Pohl | Katja Schlenker | Jan Stieding | Judith Unfug-Henning | Kristin Wenzel.

Aufregend an Thüringen ist neben Klößen und Bratwurst seine Gerüchteküche. Bis heute zehrt der Freistaat von seinem Reichtum an Mythen, Märchen und Anekdoten. Dabei wird unsere Welt täglich komplexer, ihre Wahrheiten werden zahlreicher, unter sie mischen sich beständig Halbwahrheiten und Unwahrheiten. Der Aufmerksamkeitsmarkt nährt unsere echte Lust am Falschen, Trivialen und Sensationellen. Zwölf geschprächtige thüringische Künstler*innen rückten in ihre Nachbarschaft aus, suchten in der lokalen Bevölkerung per Straßenplauderei oder Social Media Geschichten vom Hörensagen, sammelten neue Legenden oder alternative News. Mit diesen Geschichten, die sich an der Wahrheit reiben, arbeiteten die Künstler*innen und trugen sie weiter: In begehbaren Installationen wurden die Gerüchte an zwölf Orten quer durch Thüringen künstlerisch ausgestaltet und für die Besucher*innen als Kunsträume sinnlich erfahrbar gemacht. Im ACC können die Kunstfestbesucher*innen aber auch die zentrale Ausstellung des Projekts besuchen, in der sich alle zwölf «Lügenräume» auf ihre Art repräsentiert finden, gebündelt zum zentralen Faktencheck. Ein kommunikativer Ausstellungsreigen, dessen Leitmotiv sich klar aus dem Zeitgeist speist. Alle Schauorte, -dauern, -öffnungszeiten: acc-weimar.de/ausstellungen/2021/thueringen

Produktion: ACC Galerie Weimar. Kooperation: Kunstfest Weimar, Bundeszentrale für politische Bildung, Gefördert durch: Kulturstiftung des Freistaats Thüringen, Thüringer Staatskanzlei — Abteilung Kultur und Kunst, Fonds Soziokultur, Stadt Weimar, Förderkreis der ACC Galerie Weimar

Kunstfest Weimar 2021 | www.kunstfest-weimar.de | [fonds-soziokultur.de](https://www.fonds-soziokultur.de) | [weimar-kulturfest.de](https://www.weimar-kulturfest.de)



BAD LANGENSALZA — Die ganze Wahrheit:
 Jan Stieding im Gespräch vor seinem Gemälde *Saalspiel*, 2002, zur Eröffnung im Kultur- und Kongresszentrum Bad Langensalza am 27. August 2021.



BAD LANGENSALZA — Die ganze Wahrheit: Jan Stieding: *Die Anderen*, 2004, und Judith Unfug-Henning: *Gefunden und aufgerichtet*, ohne Jahr (ACC).



GREIZ — Die ganze Wahrheit: Tanja Pohl: *Die Legende vom 3. Schloss*, Eröffnung im Greizer Ladenlokal Brückenstraße 22 am 28. August 2021.



GREIZ — Die ganze Wahrheit: Tanja Pohl: *Die Legende vom 3. Schloss*, 2021 (ACC).



GOTHA — Die ganze Wahrheit: Kristin Wenzel: Eröffnung von *Gothaer Münzfund* am 29. August 2021 im Englischen Garten und Herzoglichen Museum Gotha.



GOTHA — Die ganze Wahrheit: Kristin Wenzel: *Pond with an Island*, Detail aus *Cabinet of Wonder*, 2021 (ACC).



ALTENBURG — Die ganze Wahrheit:
 Stefan Knechtel führt während der Eröffnungsbustour am 29. August 2021 ein in sein Werk, zu sehen in seiner Ausstellung im Studio Bildende Kunst des Lindenau-Museums, Altenburg.



ALTENBURG — Die ganze Wahrheit:
 Stefan Knechtel: *Paar 1* und *Paar 2* (Sommerlinde, Hof Hofmann), 2015, *Atlas 1, Variation 3* und *Atlas 2, Variation 4*, 2021 und *Traueresche* (Schlosspark), 2021 (ACC).



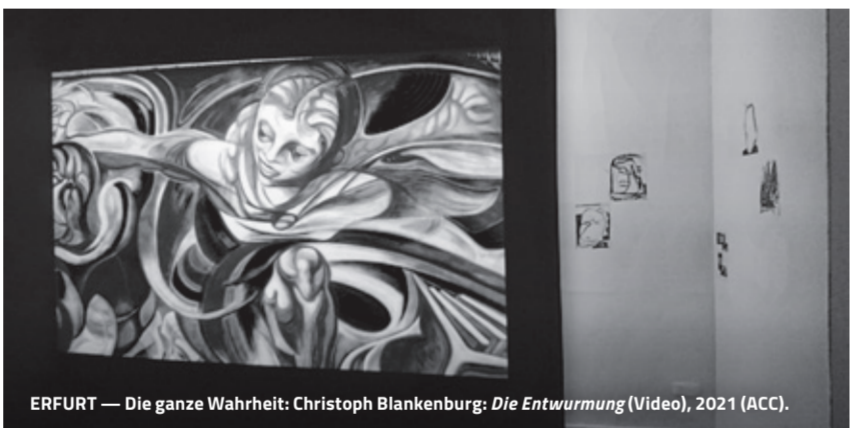
FRIEDRICHSRODE — Die ganze Wahrheit: Mario Osterland und Kay Kalytta:
Was man so hört. Trilogie für Dorfjunkt, Eröffnung am 27. August 2021 in Friedrichsrode.



SCHMALKALDEN — Die ganze Wahrheit:
 Harald Rainer Gratz: *Die Invasion*, 2021, *Theater totale*, 2021, *Famillengeheimnisse*, 2021 (ACC).



ERFURT — Die ganze Wahrheit:
 Christoph Blankenburg: Gesprächsperformance mit dem Künstler Erich Enge vor dessen Wandbild *Sieg der Liebe über die Finsternis*, 1976, in Erfurt-Rieth (Vilnius-Passage) am 28. August 2021.



ERFURT — Die ganze Wahrheit: Christoph Blankenburg: *Die Entwurmung* (Video), 2021 (ACC).



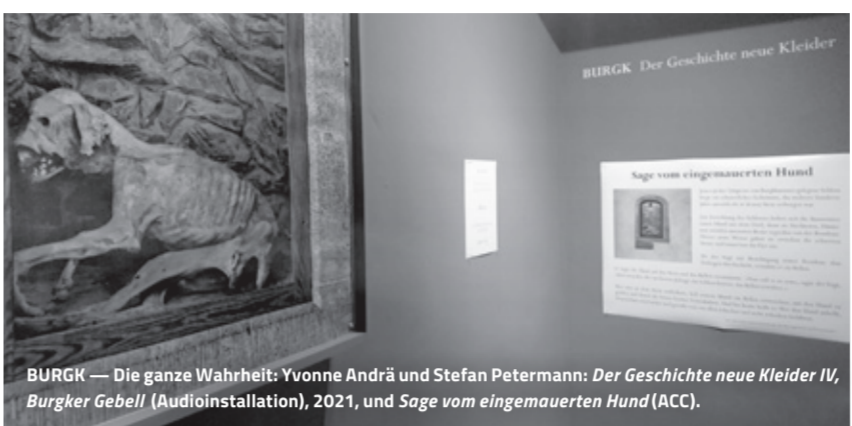
SUHL — Die ganze Wahrheit:
 Claudia Katrin Leyh: *Fama — Gottheit des Gerüchts und der Nachrede*, 2021, Kulturvilla Sauer, Suhl.



SUHL — Die ganze Wahrheit: Claudia Katrin Leyh: *Watching Room*, 2021 (ACC).



BURCK — Die ganze Wahrheit: Yvonne Andrä und Stefan Petermann: *Der Geschichte neue Kleider, Döschen mit Ruß*, Burck 1912, Eröffnung am 28. August 2021 auf Schloß Burck.



BURCK — Die ganze Wahrheit: Yvonne Andrä und Stefan Petermann: *Der Geschichte neue Kleider IV, Burgker Gebell* (Audioinstallation), 2021, und *Sage vom eingemauerten Hund* (ACC).



GERA — Die ganze Wahrheit: Kurt Grünlich: *Gera — Vegan City*, Eröffnung in der Kaiserwerke Eventgalerie, Gera, am 29. August 2021.



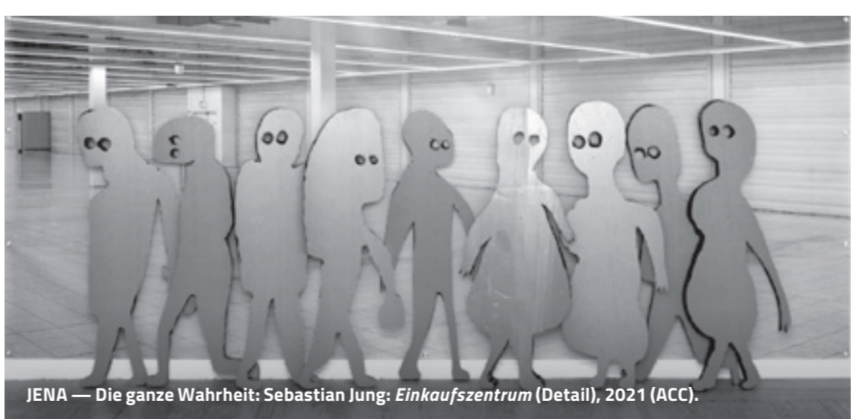
GERA — Die ganze Wahrheit: Kurt Grünlich: *Gera — Vegan City*, 2021 (ACC).



NEUSTADT AN DER ORLA — Die ganze Wahrheit: Gruppe Eulenspiegel
 während der Eröffnung am 28. August 2021 im Lutherhaus, Neustadt an der Orla.



NEUSTADT AN DER ORLA — Die ganze Wahrheit:
 Gruppe Eulenspiegel: *Die Kröte auf dem Prangerstein* (Lied, Schallplattencover, Schalmie, Laute, steinerne Folterkröte, Fotografie), ohne Jahr (ACC).



JENA — Die ganze Wahrheit: Sebastian Jung: *Einkaufszentrum* (Detail), 2021 (ACC).



JENA — Die ganze Wahrheit: Sebastian Jung: *In die Schillerpassage soll ein Decathlon rein kommen.* (Intervention in Schillers Gartenhaus, Jena), 2021.



Fr 3.9. | 16:00 – 20:00 + Sa 4.9. | 10:00 – 17:00 Workshop

Workshop Videohaiku | Ana María Vallejo, Weimar

Haikus — das sind kleine, ursprünglich aus Japan stammende Gedichte, oftmals Dreizeiler, die in ihrer Kürze Anspruch auf eine extreme Verdichtung ihres eigenen Inhalts erheben. Jene atmosphärische Aufladung der Kurztexte soll nun bildlich dargestellt werden: Videohaikus sind Poesiefilme im Kleinformat, in denen die Form des Haikus visuell interpretiert und adaptiert wird. Während des Workshops diskutieren und untersuchen wir Formen und Möglichkeiten ihrer Umsetzung im Medium Video. Der praktische Teil beinhaltet die Produktion eigener Videohaikus. Die Ergebnisse des Workshops werden online während der *Internationalen Thüringer Poetryfilmtage 2021* (poetryfilmtage.de) präsentiert. Ana María Vallejo, Medienkünstlerin und Filmemacherin, unterrichtete von 2017 bis 2020 an der Professur Multimediales Erzählen der Bauhaus-Universität Weimar, verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich Poesiefilm und produziert derzeit das Poetryfilm-Projekt *Der Gesang der Fliegen*. Benötigte Materialien: Smartphone oder Kamera, Papier und Stift. **Bitte anmelden unter: kultur@acc-weimar.de | Teilnahmegebühr: 30 €**



Clara Carvajal befasste sich am Rückzugsort Weimar mit dem Rückzug: Während Touristen die Stille auf dem Everest stören, setzen andere ihr Leben beider Flucht übers Mittelmeerräufers Spiel.

Mo 20.9. | 20:00 Vortrag und Gespräch | 27. IAP Rückzug — Retreat

For a Biology of Images | Clara Carvajal, Weimar/Madrid

Clara Carvajal (*1970), Stipendiatin des 27. Internationalen Atelierprogramms *Rückzug*, bilanziert ihren Weimaraufenthalt. Ein Foto vom Gedränge beim Aufstieg auf den Mount Everest, das 2019 ein Sherpa machte, wird Ausgangs- und Mittelpunkt ihrer altarähnlichen Wandinstallation *Der vertriebene Bienstock: für eine Performance der Bilder* sein, die sie 2022 im ACC zeigt, wenn auch Malak Yacout (Ägypten), Noy Haimovitz und Tamir Erlich (Israel) ausstellen. Carvajal: *Staus und Tote auf dem Gipfel des Everest, ein von der Pandemie geleertes Venedig, Weltraumtourismus jenseits der Atmosphäre und abgrundtiefer Tourismus auf der Suche nach der Titanic — wie Auswanderer, im Mittelmeer zu Wasser gelassen auf der Suche nach einem Leben nach dem Tod. Die Technologie durchbricht die Grenzen der heutigen Welt, während der Mensch zu kämpfen nie aufhört. Und weiter: Venedig ist leer | Während der Everest voll ist | Die Stille verdrängend | Und den Raum verblappend. | Welt mischt sich neu | Während der Mensch sich zurückzieht | In ein Vakuum, das verbindet | Mengen und Massen.* **In engl. Sprache | Eintritt: frei.**



Hieronymustag

weltlesebühne

ÜBERSETZERBUCHER

Fotos:
 Andrea Schuh | Thomas Marek.

Do 30.9. | 20:00 Lesung und Gespräch | Hieronymustag 2021

Kreuz und quer — Übersetztes Amerika | H. Bochert, M. Mandelkow

Anlässlich des Internationalen Tags des Übersetzens lesen Miriam Mandelkow und Henning Bochert aus der Prosa James Baldwins und Susan Glaspells und sprechen über mögliche Auswirkungen der Differenzen zwischen Autor*innen und Übersetzer*innen auf ihre Übersetzungsarbeit. Um diese transparenter zu machen, legen sie Arbeitsvorgänge offen und sprechen über die spannenden Texte und Herausforderungen ihrer Tätigkeit. **Henning Bochert** (*Wuppertal), Schauspieldiplom an der Universität der Künste Berlin, ist Autor, Dramaturg und staatlich geprüfter Übersetzer für Englisch in Berlin. Er betreibt eine Übersetzungsgesellschaft und engagiert sich u. a. bei *Drama Panorama: Forum für Übersetzung und Theater* e. V. **Miriam Mandelkow** (*Amsterdam) übersetzt seit 20 Jahren aus englischen Sprachen, u. a. Werke von Richard Price, Eimear McBride, Samuel Selvon und Ta-Nehisi Coates. Für ihre Neuübersetzungen der Werke von James Baldwin erhielt sie 2020 den Helmut-M.-Braem-Übersetzerpreis. Eine Kooperation mit der Weltlesebühne e.V., gefördert vom Deutschen Übersetzerfonds e.V. **Eintritt: 3 € | erm. 2 € | Tafelpass 1 €**

ACC — Autonomes Cultur Centrum Weimar

Galerie | Internat. Atelierprogramm | Veranstaltungen | Café-Restaurant

ACC Weimar e.V.
 Burgplatz 1+2 | 99423 Weimar
 (03643) 85 12 61/-62 | info@acc-weimar.de | www.acc-weimar.de
Galerie | Internationales Atelierprogramm: Frank Motz
 (03643) 85 12 61 | (01 79) 6 67 42 55 | galerie@acc-weimar.de | studioprogramm@acc-weimar.de
Kulturprojekte | Veranstaltungen | Tickets: Ulrike Mönning
 (03643) 85 12 62 | (01 76) 21 32 83 18 | kultur@acc-weimar.de
Café-Restaurant | Ferienwohnung und -zimmer: Anselm Graubner
 (03643) 85 11 61/-62 | (03643) 25 92 38 | graubner@acc-weimar.de | www.acc-cafe.de
Büro: Karin Schmidt (03643) 85 12 61 | **FSJ Kultur: Emilia Justen**

Geöffnet täglich 12:00 bis 18:00 | Fr + Sa bis 20:00 und nach Vereinbarung

Ausstellungsführungen nach Vereinbarung

Eintritt Galerie: 3 € | ermäßigt 2 € | Tafelpass 1 €

Impressum

Herausgeberin: ACC Galerie Weimar.
 Redaktion: Ulrike Mönning, Frank Motz.
 Abbildungen: Anselm Graubner, Sebastian Jung, Frank Motz, Wolfram Wenzel, Referent*innen, ACC.
 Gestaltung | Satz: Carsten Wittig.
 Druck: Druckerei Schöpfel GmbH, Weimar.

Änderungen vorbehalten!

Konsulat des Landes Arkadien
 Burgplatz 1+2 | 99423 Weimar | contact@embassy-of-arcadia.de
 Geöffnet tägl. 15–17 Uhr (außer an deutschen und arkadischen Feiertagen)

